

crescendando

Stadtkapelle Grieskirchen

Informationsblatt

Ausgabe 2, Februar 2003

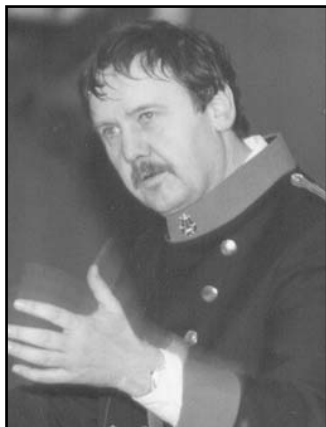


**Crescendo
(stärker werden)
ist das neue Motto
der Stadtkapelle**

Inhalt

- Bericht des Kapellmeisters
- Musikjahr 2002
- Aktuelles
- Musik verbindet

www.stadtkapelle-grieskirchen.info



Liebe Grieskirchnerinnen und Grieskirchner!

Zu Beginn des Jahres 2003 möchte ich in unserer 2. Ausgabe der vereinseigenen Zeitung "crestschen-do" die Gelegenheit nützen, Ihnen einen musikalischen Rückblick über das abgelaufene Jahr zu geben.

Mit Aufregung und Spannung fieberten die Musiker zuerst Anfang April der Konzertwertung des Bezirkes Grieskirchen in Bad Schallerbach entgegen, wo wir in der Leistungsstufe C mit 88 Punkten einen "Sehr guten Erfolg" erspielten. Obwohl einige unserer Musiker mit der Höchstbewertung – einem "Ausgezeichneten Erfolg" – gerechnet hatten, bin ich mit diesem Ergebnis sehr zufrieden.

Wie immer fand auch im Jahr 2002 als wichtigstes musikalisches Ereignis, das bewährte Wunschkonzert statt, welches von der Bevölkerung mit großem Beifall belohnt wurde. Neben traditionellen Werken kamen auch Stücke aus der Popmusik zur Aufführung. Unterstützt wurden wir dabei von einer Rockband, einem Chor und hervorragenden Gesangs-solisten, sodass für alle Konzert-besucher ein einzigartiges Erlebnis garantiert war.

Neben den zahlreichen örtlichen Ausrückungen galt es nun, ein gediegenes Unterhaltungsprogramm für das Bezirksmusikfest in Ebensee zu erarbeiten, das für alle Teilnehmer unvergesslich bleiben wird.

Den Abschluss jedes Vereinsjahres bildet schon traditionell das Silvesterkonzert. Auch im Jahr 2002 ist es uns gelungen, die Konzertbesucher sowohl mit klassischen als auch mit modernen Klängen zu begeistern. Erwähnen möchte ich vor allem unsere junge Solistin Karin

Bonelli, die mit ihrem Solo das Publikum verzaubern konnte.

Als kleine musikalische Vor-schau möchte ich nun auf unser Wunschkonzert 2003 hinweisen, bei dem wir wieder bemüht sind, ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Für den Liebhaber der klassischen Musik werden Werke von Ludwig van Beethoven, Edward Elgar und Leo Delibes aufgeführt. Aber auch die Freunde der Filmmusik und der modernen Musik werden nicht zu kurz kommen. Besonders erlaube ich mir, auf eine europäische Erstaufführung für Blasmusik hinzuweisen. Es wird dies das Stück "Zigeunerweisen" von Pablo de Sarasate sein, der für so manchen Musikliebhaber kein unbekannter Komponist ist. Pablo de Sarasate war eine große spanische Gestalt in der Geschichte des Violinspiels. Sein Stil vereinigte Intensität des Ausdrucks mit perfekter Präzision und bemerkenswerter Schönheit des Tons. Zeitgenössische Komponisten wie Bruch, Lalo und Saint-Saens schrieben Konzerte

für ihn. Auch er selbst komponierte eine Anzahl von Stücken – darunter "Zigeunerweisen" und "Jota Aragonesa" - die heute noch gerne gespielt werden. Unter seinen Instrumenten befand sich auch eine Stradivari (Violine), die ihm die spanische Königin geschenkt hatte.

Lassen Sie sich diese Erstaufführung, diesen wahren Ohrenschmaus, nicht entgehen und besuchen Sie so zahlreich wie bisher unser Wunschkonzert 2003!

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche Ihnen für das Jahr 2003 alles Gute und viel Freude mit unseren musikalischen Darbietungen!

Ihr Kapellmeister
Robert Mittendorfer



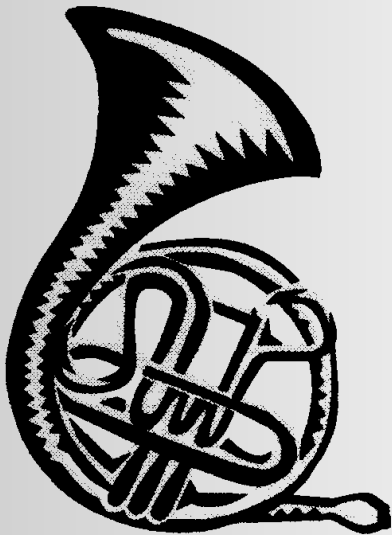
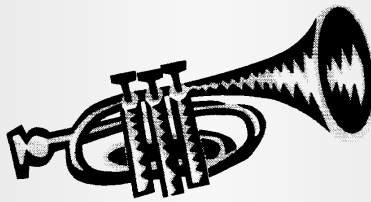
FRIEDL &
HASLBERGER

WELS - GRIESKIRCHEN - PEUERBACH

WIRTSCHAFTSTREUHAND GMBH
BEEIDETER WIRTSCHAFTSPRÜFER
UND STEUERBERATER
UNTERNEHMENSBERATER

Neuer Termin!!

K Wunsch- Konzert 2003



26. April 2003

20.00 Uhr

Manglbург Grieskirchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich trete der Stadtkapelle Grieskirchen als unterstützendes Mitglied bei.

Name: _____ Geb.- Datum: _____

Adresse: _____

Datum: _____

Unterschrift

Der Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag von jährlich € 12,- wird Ihnen zugesandt.

Wenn Sie bei unserem Verein unterstützendes Mitglied werden wollen, füllen Sie bitte diese Beitrittserklärung aus

Wechsel in der Vereinsleitung am 24.1.2003

Der langjährige Obmann-Stellvertreter der Stadtkapelle Josef Gugeneder jun. legte mit dem Abschluss der Organisationsarbeiten für den Ball der Oberösterreicher in Wien sein Amt zurück. Josef Gugeneder hat diesen Entschluss schon im Herbst vorigen Jahres bekannt gegeben, trotzdem ist es nicht leicht gewesen, einen Nachfolger für ihn zu finden. Schließlich hat sich unser 1. Flügelhornist und "Konzertmeister" Ing. Andreas Mittermayr bereit erklärt, diese Funktion zu übernehmen. Er wurde von Obmann Ing. Oskar Hofmann bis zur endgültigen Bestellung durch die Jahreshauptversammlung in die Vereinsleitung kooptiert.

Die Verdienste, die sich Josef Gugeneder in den fast acht Jahren seiner Tätigkeit erworben hat, bzw. die Arbeit, die er in dieser Zeit für die Stadtkapelle geleistet hat, aufzuzählen, würde für mich unmöglich sein. Als Obmann-Stellvertreter hatte er die Koordination und Organisation aller Termine und Ausrückungen übernommen, war für das "Einsagen" der Musiker zu den Ausrückungen verantwortlich, hat die Arbeit der Vereinsleitung koordiniert, die Auswahl der Reiseziele und die Organisation der Vereinsausflüge übernommen und sich um alle "Kleinigkeiten" gekümmert, welche oft keiner sieht, die aber genauso notwendig sind, um einen Musikverein aufrecht zu erhalten.

Sicherlich ist seine Arbeit viel zu oft unbedankt geblieben, deshalb möchten wir Josef Gugeneder auch auf diesem Weg sehr herzlich danken, für alles, was er bisher geleistet hat, und auch für das, was er in Zukunft noch leisten wird. Immerhin ist er ja als 1. Hornist und ausgezeichneter Musiker nach wie vor eine wichtige Stütze unserer Musikkapelle.

Andreas Mittermayr wünschen wir bei seiner Aufgabe viel Spaß, und natürlich kann er sich auf die Unterstützung seiner Musikkameraden verlassen!

Ihr Obmann
Ing. Oskar Hofmann

Zum runden Geburtstag alles Gute!!

40 Jahre:

02.08. Franz Strasser

30 Jahre:

27.08. Günther Roitinger

03.09. Harald Kainz

20 Jahre:

03.01. Elisabeth Traunwieser

12.03. Bettina Wiesner

20.03. Elisabeth Wieser

01.10. Elisabeth Roitinger

Ein herzliches Dankeschön!

Die Stadtkapelle möchte sich bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die im Jahr 2002 bei der jährlichen Haussammlung mitgeholfen haben. Der Dank gilt vor allem den Herren Franz Doppelbauer, Matthias Pramböck, Josef Weberndorfer, Heinrich Wieser und unseren ehemaligen Musikkameraden Herbert Dulghier, August Silberhumer und Hans Steininger.

Ganz besonders hervorheben möchten wir einen treuen Freund und Helfer der Stadtkapelle, Herrn Johann Brandstätter, der nicht nur bei der Haussammlung aktiv mitarbeitet, sondern auch bei diversen Arbeiten als unterstützende Hand mitwirkt. Danke!!

Auf diesem Wege möchten wir ihm auch zu seinem bevorstehenden 70. Geburtstag alles Gute wünschen!

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freut sich die Stadtkapelle Grieskirchen!

Erfreuliche Ereignisse....

Wir gratulieren unserer Marketenderin Andrea Zethofer und ihrem Romeo zur Hochzeit und wünschen ihnen für die Zukunft viel Glück und Zeit mit ihrer kleinen Familie!



Auch unserer zweiten Marketenderin Manuela Wieser dürfen wir zur Geburt ihrer Tochter Johanna nochmals viel Freude und alles Liebe wünschen!



Vereinsfrischlinge stellen sich vor



Tamara Wiesinger

ist 13 Jahre jung und besucht derzeit die letzte Klasse der Hauptschule Grieskirchen. Tamara strebt eine höhere Schule an und wird in Zukunft die Stadtkapelle auf der Querflöte kräftig unterstützen. Ihre musikalische

Ausbildung begann sie bei unserer Jugendreferentin Julia Hinterberger und seit etwa 1 1/2 Jahren wird sie von Frau Ingeborg Bonelli an der Landesmusikschule unterrichtet. Ihre Freizeit verbringt sie hauptsächlich mit guten Freunden!



Alexander Mittermayr

ist der Neuzugang bei unseren Waldhörnern. Er ist 17 Jahre jung und besucht die HTL in Wels. Nach 1 1/2 jähriger Ausbildung auf der Trompete und 6 Jahren Klavierunterricht hat er sich endgültig für das Horn entschieden. Seit über zwei

Jahren lernt Alexander jetzt bei Herrn Fritz Eigelsberger. Alex ist aber nicht nur ein begeisterter "Bläser", auch als Sänger beweist er sein Können beim Jugendchor in Grieskirchen.

70 Jahre

Ganz besonders freut es uns heuer, gleich drei Mitgliedern der Stadtkapelle zu ihrem 70. Geburtstag gratulieren zu dürfen. Unserem Vorstandsmitglied Konsulent Franz Neuwirth wünschen wir für die Zukunft viel Gesundheit und noch weitere schöne Jahre in der "Musikszene".

Auch dem zweiten 70-er, Vorstandsmitglied Herbert Würdinger, wünschen wir alles, alles Gute und noch viele gemeinsame Stunden im Kreise der Stadtkapelle.

Zu guter Letzt dürfen wir unserem treuen und ältesten aktiven Musikkameraden Karl Greifeneder aus Wels zu seinem runden Geburtstag alles Gute wünschen. Unser Karli ehrt uns nun schon seit über 56 Jahren durch seine Anwesenheit als Flügelhornist. Er war einer derjenigen, der nach dem Krieg 1947 – damals als junger Nachwuchsmusiker – am Wiederaufbau des Vereins beteiligt war. Seit Ende 1993 ist Karl nun in der Pension und widmet jetzt einen großen Teil seiner Freizeit dem Musikverein.



Lieber Karli, wir wünschen uns noch viele, viele gemeinsame musikalische Jahre mit dir und danken dir für deine bisher geleistete Arbeit.



Bezirkshandlung
Katzgraber
Tupperware®

Hauptstraße 13
4710 Grieskirchen

www.tupperware.at Tel: 07248/62237-0 Fax Dw: 3



Musikjahr 2002

Wertungsspiel am 7.4.2002

Zum ersten Mal nach längerer Pause nahm die Stadtkapelle Grieskirchen 2002 wieder an den Konzert-Wertungsspielen des oberösterreichischen Blasmusikverbandes teil. Hervorragend vorbereitet trat die Stadtkapelle in der Leistungsstufe "C" (Oberstufe) an.

Wir konnten uns über einen sehr guten Erfolg mit 88 von 100 erreichbaren Punkten freuen. Die angestrebte Auszeichnung wurde damit zwar nicht ganz erreicht, aber in Anbetracht dessen, dass wir uns zum ersten Mal nach längerem wieder einer Bewertung stellten, ein schöner Erfolg, mit dem wir auch zufrieden sind.

Wir werden auch heuer wieder an den Wertungsspielen teilnehmen und hoffen auf ein noch besseres Gelingen als im Vorjahr.



Wunschkonzert am 27.4.2002

Das Wunschkonzert der Stadtkapelle, welches erstmals im Rahmen der Landlwoche veranstaltet wurde, war auch 2002 wieder der musikalische Höhepunkt des Jahres.

Musikwünsche wurden auf eine neue interessante Art präsentiert, sodass das langwierige Vorlesen ausgelassen werden konnte.

Das von Kapellmeister Robert Mittendorfer zusammengestellte Programm war im ersten Teil eher klassisch traditionell gestaltet mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi, Eduard Strauß und anderen. Im modern ausgerichteten zweiten Teil (u.a. das Musical "Elisabeth") konnten unsere Besucher zweifelsohne den Höhepunkt des Konzerts erleben.

Bei dem Stück "Bohemian Rhapsody" von Freddie Mercury und dem Abschluss - einer modernen Bearbeitung des "Halleluja" von Georg Friedrich Händel - wurden wir von dem jungen Chor "Cantadores" unterstützt, dessen Mitglieder aus dem Bezirk Grieskirchen kommen, und zu einem großen Teil Absolventen des BORG Grieskirchen sind. Zur Besetzung dieser beiden Stücke war auch eine Rockband nötig, die sich aus Stefan Lindenbauer an der E-Gitarre, Gerald Endstrasser am E-Bass und Günther Roitinger am Schlagzeug zusammensetzte.

Als Sprecher führte unser früherer Kapellmeister Mag. Karl Kasbauer durch das Programm, der uns auch bei einigen Stücken am Keyboard unterstützte.

Die Stadtkapelle Grieskirchen konnte bei ihrem alljährlichem Wunschkonzert beweisen, dass sie in vielen Musikwelten ihr Zuhause findet. Sowohl die klassische Literatur als auch die modernen Stücke wurden vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommen und mit viel Applaus bedacht.



Auch konnten wieder besonders viele Auszeichnungen an Musiker der Stadtkapelle vergeben werden.

Jungmusikerbrief

Florian Harrer, Lisa Harrer, Claudia Schwarzmanseder, Stefan Wagner

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze

Claudia Enzlmüller, Lisa Harrer, Claudia Schwarzmanseder, Martin Jungreithmair

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

Bettina Wiesner, Karin Bonelli

Weiters wurde an Hans Augustin für seine 15-jährige Tätigkeit als Musikdiener die *Ehrennadel in Silber* verliehen und an Franz Reisinger für seine 45-jährige aktive Mitgliedschaft das *Verdienstkreuz in Silber*.

Achtzigster Geburtstag unseres Ehrenmitglieds Kommerzialrat Leopold Haberfellner



Am 10.8.2002 überraschte die Stadtkapelle ihr Ehrenmitglied Kommerzialrat Leopold Haberfellner mit einem Ständchen zu seinem achtzigsten Geburtstag im Sumerauerhof bei St. Florian. Dorthin hatte der Jubilar seine Familie, Mitarbeiter, Freunde und Bekannten zu einem Geburtstagsfest eingeladen. Kommerzialrat Leopold Haberfellner ist der Seniorchef des bekannten Grieskirchner Mühlenbetriebs Haberfellner und war viele Jahre Innungsmeister der österreichischen Müller. Daneben war er in verschiedenen Funktionen im öffentlichen Leben in Grieskirchen tätig. Als Dank für seine langjährige Unterstützung der Stadtkapelle wurde er im Jahr 2001 zum Ehrenmitglied ernannt.

Verleihung des Jungmusikerleistungsabzeichens in Gold am 21.11.2002

Im Rahmen einer kleinen Feier im Redoutensaal in Linz wurden am Donnerstag, den 21.11.2002, vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold bzw. die Abschluss-Diplome an die Absolventen der Landesmusikschulen in Oberösterreich verliehen. Insgesamt waren es 90 Personen, die 2002 dieses Leistungsabzeichen bzw. die Abschlussprüfung an einer Musikschule abgelegt haben. Für Musikschüler, die Mitglieder einer Blasmusik sind, ist ja die Abschlussprüfung an der Musikschule gleichzeitig auch die Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold.

Auch die Stadtkapelle konnte sich wieder über solch einen Erfolg freuen. Robert Müllner, unser 1. Klarinettist, hat diese anspruchsvolle Prüfung mit **AUSZEICHNUNG** abgelegt.

Mitfeiern konnten Robert's Eltern Hans und Marianne Müllner sowie eine "Schlachtenbummler-Gruppe" der Stadtkapelle Grieskirchen.



Silvesterkonzert am 29.12.2002

Das Silvesterkonzert der Stadtkapelle war auch 2002 wieder ein sehr gelungener Abschluss des musikalischen Jahres. Das Programm, welches Kapellmeister Robert Mittendorfer für Sie ausgewählt hatte, bot diesmal etwas modernere Stücke. Auch die traditionelle Wiener Unterhaltungsmusik, die ja zum Jahreswechsel so gerne gespielt und gehört wird, kam mit Werken von Johann Strauß und Carl Michael Ziehrer nicht zu kurz.

Einer der Höhepunkte des Silvesterkonzertes war die mitreißende Rhapsodie "Funiculi-Funicula" von Luigi Denza, deren Klangfarbe das Publikum beeindruckte. So mancher kennt vielleicht die deutsche Textversion des Liedes: "Schau her, da liegt ein toter Fisch im Wasser".

Durch das Programm führte heuer bereits zum zehnten Mal der bekannte Moderator Walter Egger, der wieder einmal für die gute Stimmung im Publikum mitverantwortlich war. Zum Abschluss des Konzertes nutzte der Grieskirchner Bürgermeister und Nationalratsabgeordnete Wolfgang Großruck die Gelegenheit zu einer kleinen Neujahrsansprache und stieß anschließend gemeinsam mit dem Publikum und den Musikern der Stadtkapelle auf ein erfolgreiches neues Jahr 2003 an.

Der großartige Erfolg dieser einmaligen Darbietung wurde bis in den späten Nachmittag vom Kapellmeister und den Musikern der Stadtkapelle noch ausgiebig besprochen und gefeiert.



"Jugend und Musik"

"Die Musik ist die vielschichtigste Sprache des Menschen. Schließlich hat sie die Fähigkeit, uns ein Gefühl der Einigkeit zu vermitteln, und ich bin überzeugt, wenn wir wirklich Menschen sein wollen, müssen wir uns einig sein", schreibt Leonard Bernstein in seinem Buch "Musik. Eine Liebeserklärung".

Ich denke, die Jugend der Stadtkapelle spricht die Sprache der Musik, welche Einigkeit und Freundschaft mit sich bringt, sehr gut. Wie sonst könnte man sich die Tatsache erklären, dass Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 5 und 18 Jahren wiederholt an gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen, deren oberste Maxime die Musik ist? Musik baut Brücken, bringt Freunde, schafft, um es in Bernsteins Worten auszudrücken, Einigkeit unter den jungen Leuten. Eine derartige "Einigkeit" konnte im vergangenen Jahr vor allem bei zwei Veranstaltungen der Stadtkapelle beobachtet werden.

Zum einen war dies der Ausflug der JungmusikerInnen in die Mozartstadt Salzburg am 1. Juni 2002. Insgesamt 29 Kinder und Jugendliche verbrachten einen tollen Tag voll Spaß und guter Laune miteinander. Auf dem Programm standen die Besichtigung des Wasserschlosses Hellbrunn sowie des gleichnamigen Tiergartens, ein Picknick in den Schlossgärten, ein Besuch im Mozartkino mit darauf folgendem Rundgang durch die Altstadt und die abschließende Stärkung im Lieblingsrestaurant der Kinder.



Musik verbindet!!

Den Beweis für den Erfolg des Ausfluges und für die daraus resultierenden Freundschaften lieferte die rege Teilnahme an unserem bereits zur Tradition gewordenen zweitägigen Jungmusikerseminar, das im September des heurigen Jahres stattfand. Das oberste Ziel dieser Veranstaltung, die ich wie jedes Jahr in Kooperation mit Leuten innerhalb und außerhalb der Stadtkapelle organisiere, liegt darin, die Freude der Kinder und Jugendlichen am gemeinsamen Musizieren zu wecken beziehungsweise zu fördern. Unter dem "mozartlichen" Motto "Das klingt so herrlich" formierten sich verschiedenste Ensembles, um zwei Tage lang voll Energie und Begeisterung ein Programm einzustudieren, das am Ende des Seminars in Form eines Konzertes den Eltern, Verwandten und Freunden präsentiert wurde. Darüber hinaus standen olympische Bewerbe mit tollen Preisen, ein Grillabend, ein "Nachtwanderungs – Fackelzug", die Übernachtung im Musikerheim mit "Mitternachts – Kino", etc. auf dem Programm.



Musik verbindet!!



Erfreulich und aus diesem Grund erwähnenswert erscheint mir die Tatsache, dass die Zahl der an unseren Veranstaltungen teilnehmenden Jugendlichen jedes Jahr ansteigt. Dies lässt Rückschlüsse auf die Anzahl der Kinder, welche ein Musikinstrument erlernen wollen zu. Trotz des vielfältigen Freizeitangebotes erfreut sich das Ausüben eines Musikinstrumentes sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen mehr denn je größter Beliebtheit. Worin liegen nun aber die Beweggründe, sich für das aktive Musizieren zu entscheiden, manche Hürden auf sich zu nehmen, viel kostbare Freizeit zu "opfern" und eventuell einem Orchester oder einer Musikkapelle beizutreten? Die Antwort liegt meines Erachtens in dem verbindenden Element der Musik, in der Freude an einer gemeinsamen Sache, zu deren Gelingen jeder einzelne einen wesentlichen Beitrag leistet.

An dieser Stelle möchte ich auf fünf JungmusikerInnen unserer Kapelle hinweisen, die sich ausdrücklich für die Musik entschieden und ihr Können und ihre Freude mit folgenden Leistungen unter Beweis gestellt haben: Sie alle absolvierten im vergangenen Schuljahr die Übertrittsprüfungen und erhalten somit beim nächsten Wunschkonzert am 26. April die Leistungsabzeichen verschiedener Kategorien. Die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe und damit verbunden das JMLA in Bronze bestanden: Florian Harrer (Schlagzeug, guter Erfolg), Stefan Wagner (Schlagzeug, sehr guter Erfolg), Tamara Wiesinger (Querflöte, sehr guter Erfolg) und Wendelin Wolfram (Schlagzeug, sehr guter Erfolg).

Ganz besonders freut es uns, dass heuer wiederum ein Jungmusiker aus unseren Reihen - Robert Müllner (Klarinette) - die sehr anspruchsvolle Abschlussprüfung der Musikschule vor einer fachkundigen Jury mit ausgezeichnetem Erfolg absolvierte und somit vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das wohlverdiente JMLA in Gold überreicht bekam! Beifall auf Landes- und Bundesebene erntete Karin Bonelli mit ihrem Ensemble "Maverelli". Die drei Flötistinnen erreichten bei den beiden Wettbewerben "Prima la Musica" und "Spiel in kleinen Gruppen" hervorragende erste Plätze!

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass die Stadtkapelle Grieskirchen aufgrund der langen Wartezeiten in den Musikschulen auf den Instrumenten Blockflöte, Querflöte, Klarinette und Schlagwerk Privatunterricht anbietet. Außerdem besteht die Möglichkeit, Instrumente kostenlos bei der Kapelle auszuborgen, was für die Eltern eine wesentliche

finanzielle Entlastung mit sich bringt und dem einen oder anderen den Entschluss, doch ein Musikinstrument zu erlernen, erleichtern möge!

Falls Sie Interesse haben, stehe ich unter folgenden Nummern gerne für Fragen, Wünsche, Anregungen, etc. zur Verfügung (07248/65995 oder 0662/846935).

*Julia Hinterberger
Jugendreferentin*

NEU IN AUSBILDUNG

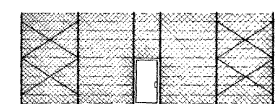
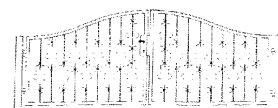
Evelyn Angermayr	Matthias Reisinger
Katrin Angermayr	Eva Roiss
Alica Braun	Maria Spicker
Anna Doppelbauer	Bianca Spilka
Laura Hinterberger	Sandra Steinmassl
Andreas Hochreiner	Iris Wagner
Sophie Lindmair	Sandra Wagner
Jakob Mittendorfer	Sigrid Wiesner
Alexander Nagl	Teresa Zeiger

Wir wünschen unserem Nachwuchs viel Freude und Ausdauer!

Musik verbindet!!

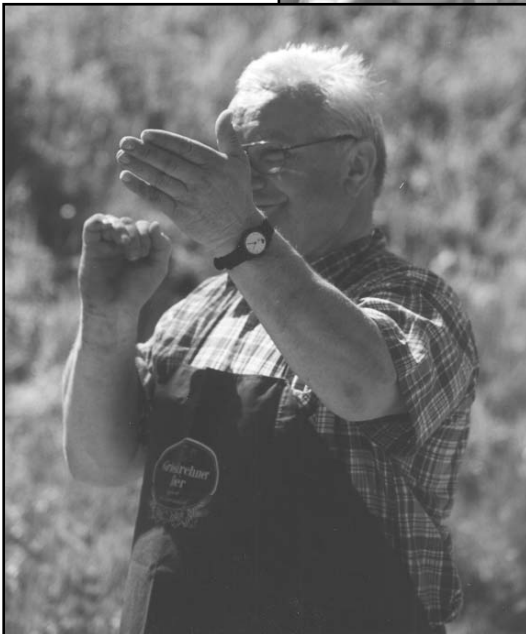
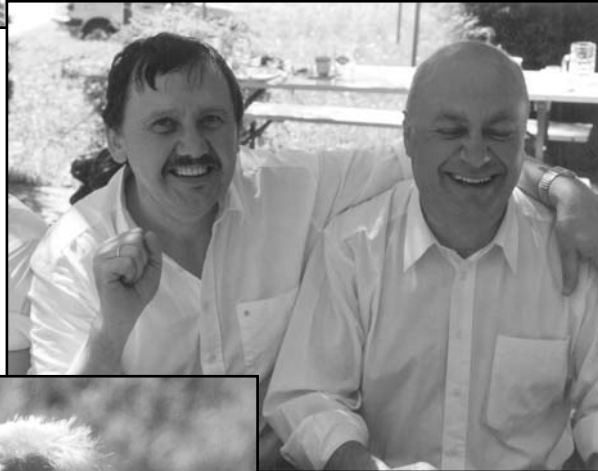


Automatische Tore
 Ballfangzäune
 Cupfergitter
 Drehkreuze
 Eingangsschleusen
 Freitragende Schiebetore
 Gitterroste
 Hochzäune
 Industriezäune
 Krippgitter
 Lärmschutzzäune
 Maschengitter
 Netze
 Ornamentzäune
 Planung u. Bauberatung
 Qualifiziertes Fachpersonal
 Rostfreie Geflechte
 Schrankenanlagen
 Tennisinfriedungen
 Universalsteuerungen u. Antriebe
 Volieren
 Wildzäune
 Zaunbau



Gitterfabrik Grieskirchen, Ing. Anton Pelz, Ges.m.b.H.
A-4710 Grieskirchen, OÖ. Industriestraße 20, 22, 56. Tel. (07248) 68581-0*

Schnappschüsse








Haberfellner
MÜHLE · GRIESKIRCHEN

A-4710 Grieskirchen, Oberer Stadtplatz 29
 Tel. (07248) 62683, 62684 - Telefax-Nr. (07248) 6268350
 DVR 0362131
 e-mail: haberfellner@muehle.at - Internet: <http://www.muehle.at>

Schuhe AUMAYR

4710 Grieskirchen, Friedhofgasse 1
 Tel.: 07248/63795

Pantoffel aus eigener Erzeugung, mit
 wechselbarem Fußbett, echt Leder.
 Große Auswahl an Komfortschuhen!

Wir beraten Sie gerne und freuen
 uns auf Ihren Besuch!

Das neue
Beetle Cabriolet

Autohaus
Lang
Grieskirchen Haag
Tel. 07248/68089 07732/2276
www.lang.autohaus.at



ANTIQUITÄTEN HARRY REYER

Akad. Maler - Restaurator
Restaurierung von Möbeln, Bildern, etc.

Schloß Parz, 4710 Grieskirchen
Tel. 0 72 48 / 64 6 22 Mobil 0 664 / 197
03 69

GERHARD 4710 Grieskirchen, Adalbert-Stifter-Str. 22,
Tel. 07248/68529, Mobil: 0663/870069, Fax. 66672

Gschwandtner

MEISTERBETRIEB
Malerei
Anstrich
Tapeten
Fassaden
Wärmedämmung
Stuckprofile
Design-Lackierungen
dekorative Maltechniken

FRÖLING
WÄRME AUS HOLZ



Gföllner

Impressum:

Medieninhaber: Stadtkapelle Grieskirchen
Inhalt, Gestaltung, Fotos: Elisabeth Wieser
Druck: DTG
Hergestellt in: 4710 Grieskirchen

Ihr persönlicher Partner ...

ELEKTRO

Das Fachgeschäft für
• Elektrotechnik
• Unterhaltungselektronik
• Telekommunikation
• Elektro-Installation

SANITÄR

Persönliche Beratung und zuverlässige Installation
von Wasser und Gas

HEIZUNG

Kompetente Beratung und fachgerechte Ausführung
aller Arten von Heizanlagen

Alles aus einem Haus:

A. Pöttinger KG
4710 Grieskirchen
Roßmarkt 25
Tel. 07248/600-367

ELEKTRO - SANITÄR - HEIZUNG



PÖTTINGER

Die besonderen
Notenpulte von

**STUDIO
DECK**

**Ansprechend
Funktionell
Vielseitig**



**Orchesterausstattung
für Musiker
und Dirigent**

www.waldi.at

Günther Waldenberger
A-4710 Grieskirchen, Bahnhofstr.10
Tel/Fax: 07248/611 77 Mobil: 0699/111 611 77